

Gruppe Freie Demokratische Partei / Freie Liste Hinte (FDP/FLH)

Gruppe Freie Demokratische Partei / Freie Liste Hinte (FDP/FLH)

An die Gemeinde Hinte
Herrn Bürgermeister Uwe Redenius
Brückstr. 11 a
26759 Hinte

Gruppenvorsitzender
Martin Gronewold
Freie Demokratische Partei
Rosenstr. 27
26759 Hinte
Tel.: 04925 - 93 95 93
Mobil: 0174 99 18 111
E-Mail: martin.gronewold@web.de
www. fdp-kv-aurich.de



Stellv. Gruppenvorsitzender
Jens Klaassen
Freie Liste Hinte
Canhuser Ring 8
26759 Hinte
Tel.: 04925 - 36 89 616
Mobil: 0170 93 08 958
E-Mail: jensklaassen@yahoo.de
www. flh-hinte.de



29. Juni 2023

Betr.: Umsetzung von Neu,- und Bauvorhaben / Bildung von Fachkreis

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

wie schon länger bekannt, beschäftigen wir uns mit den Gedanken, wie man zukünftig Wohnraum in der Gemeinde Hinte schaffen kann.
Die Möglichkeit von Neu,- und oder Bauvorhaben setzt grundsätzlich voraus, dass Grundstücke in der Gemeinde dafür zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus ist es uns auch wichtig, hier auch aus der Aktualität heraus, alle weiteren Punkte zu berücksichtigen, wie z.B. kommunale Wärmeplanung, zukünftige Möglichkeiten der Heizungsalternativen, Möglichkeiten / Einsatz durch Solar,- und PV – Anlagen, Wasserfilteranlagen, Nutzung von Fernwärmenetze , erneuerbare Energien allgemein.

Wichtig ist dabei auch ein Mix aus Einfamilienhäusern/Doppelhaushälften/Reihenhäuser/Mehrfamilienhäuser, Mietwohnraum, altengerechten Wohnmöglichkeiten und ggf. neuen Möglichkeiten wie Mini-Häuser etc. zu berücksichtigen.

Daher stellen wir als FDP/FLH Gruppe dazu folgenden Antrag:

Die Verwaltung soll bitte zeitnah dazu einen „Fachkreis“ aus den Fraktions,- und Verwaltungsspitzen (analog ggf. auch beauftragte Fraktionsmitglieder) auf den Weg bringen, welcher dann möglichst schon zum Herbst hin zusammenkommt, um zum einen zu prüfen, wo zukünftig Bauvorhaben realisiert werden können, bzw. wie diese aussehen sollen.

Begründung:

Um die Gemeinde Hinte weiterhin attraktiv zu halten, ist es auch erforderlich Wohnraum zu schaffen.

Dies sollte aufgrund der Zinsentwicklung, der Lohn,- und Materialkosten sehr sorgsam aber auch schnellstmöglich realisiert werden können und mit Zukunft und Perspektive behaftet sein.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Gronewold
Gruppenvorsitzender FDP/FLH